

E: 23.02.2026

K-2026-0012

Thurgau



[Stempel / Notizen Gemeinde]

[Stempel / Notizen Kanton]

auszufüllen

Gesuchsformular zur Beurteilung von Bauvorhaben

☒ Baugesuch ☐ Bauanfrage ☐ Vorentscheid ☐ Konzession / WNG-Bewilligung

Gemeinde Kesswil

GesuchstellerIn (Rechnung wird an diese Adresse ausgestellt)

Name, Vorname Skruczny Zdenek

Strasse, Haus-Nr. Rietwiesenstrasse 31

Beruf Arzt

PLZ, Wohnort 8593 Kesswil

E-Mail

Telefon Privat

Telefon Geschäft

GrundeigentümerIn

☒ identisch mit Adresse GesuchstellerIn

Name, Vorname Roth Seeblick Immobilien AG

Strasse, Haus-Nr. Seeweg 3

PLZ, Wohnort 8593 Kesswil

E-Mail

Telefon Privat

Telefon Geschäft

ProjektverfasserIn

☐ identisch mit Adresse GesuchstellerIn

Name, Vorname Haustechnik Plan b AG

Strasse, Haus-Nr. Davidstrasse 40

PLZ, Wohnort 9000 St.Gallen

E-Mail

Telefon Privat

Telefon Geschäft

Bauvorhaben (bei Industrie- und Gewerbebauten Zweck angeben)

☒ Was Installation einer neuen Luft/Wasser Wärmepumpe, aussen aufgestellt

☐ Änderung eines schon bewilligten Gesuches

☐ Eingriff in ein geschütztes Objekt gemäss TG NHG § 7

☐ Neubau

☐ An- oder Aufbau

☐ Zweckänderung

☐ Abbruch

☒ Umbau

☐ Einbau

☐ Wiederaufbau

☐

Kurzbeschreibung (Konstruktion / Material / Farben)

Fassade

Dach

Fenster

Lage

Strasse / Quartierbezeichnung / Flurname Rietwiesenstr.31

Parzellen-Nr. 156

Gebäudeversicherungs-Nr.

Koordinaten

/

Durch GesuchstellerIn oder ProjektverfasserIn

Angaben zum Bauvorhaben

Ausnützungsziffer (AZ) / Geschossflächenziffer (GFZ) oder Baumassenziffer (BMZ) gemäss Projekt

AZ / GFZ BMZ Massg. anrechenbare Land- / Grundstücksfläche m²
Gebäudevolumen gemäss SIA-Norm [116 oder 416] m³

Kosten (zwingend auszufüllen)

Anlagekosten abzüglich Landkosten CHF [REDACTED]

Gewünschte Anschlüsse

☐ Wasser ☐ Elektrisch Anschlusswert
☐ Gas ☐ Gemeinschaftsantenne
☐ Kanalisation ☐ Telefon ☐ Glasfasernetz

Gewässerschutz

Vorgesehene Art der Abwasserbeseitigung

Betriebliche
Abwässer

Dach-/
Sickerwasser

Werden auf dem Grundstück Benzin, Mineralöle, Säuren, Laugen, Gifte, Jauche, Silowasser oder dergleichen verwendet, gelagert oder produziert?

☒ Nein ☐ Ja Art Menge Liter
kg

Heizungsart

☐ Keine ☒ Neu ☐ Bestehend
☐ Heizkessel ☐ Heizöl
 ☐ Erdgas
 ☐ Brennholz
 ☐
☒ Wärmepumpe ☐ Erdwärmesonden Anzahl Tiefe
 ☒ Luft-Wasser bzw. Wasser-Wasser
 ☐
☐

Schutzraumpflicht

☐ Eigener Schutzraum ☐ Keine Baupflicht ☐ Ersatzbeitrag
Bemerkungen

AnstösserInnen

Nord	Parz.-Nr. 148	EigentümerIn Wipf Jürg, obere Bahnhofstr 31, 8500 Wil
	Parz.-Nr. 149	EigentümerIn Roth-Geblück - Immobilien AG, Seeweg 3 8593 Kesswil
Ost	Parz.-Nr. 157	EigentümerIn Brändli-Bischofberger Elisabeth, Schlossbühlstrasse 9, 8409 Winterturm
	Parz.-Nr.	EigentümerIn
Süd	Parz.-Nr.	EigentümerIn
	Parz.-Nr.	EigentümerIn
West	Parz.-Nr. 155	EigentümerIn Tobler Urs, Vorderdorfstr. 1 8597 Landschlacht
	Parz.-Nr.	EigentümerIn

Baugesuchsunterlagen

(vgl. § 51 Verordnung zum Planungs- u. Baugesetz, PBV RB 700.1)

- | | |
|---|---|
| ☐ Situationsplan (Katasterplan) | ☐ Kanalisationseingabe |
| ☐ Geschossgrundrisse | ☐ Schutzplatzsteuerung/Schutzraumeingabe |
| ☐ Schnitt- und Fassadenpläne | ☐ Lärmgutachten/Schallschutznachweis (SIA 181) |
| ☒ Umgebungsplan | ☐ Emissionserklärung |
| ☐ Baubeschrieb | ☐ Deklaration Erdarbeiten |
| ☒ Energietechnische Nachweise | |
| ☒ Hauptformular TG | ☒ Formular EN-103 |
| ☐ Minergienachweis | ☐ Formular EN-104 |
| ☐ Formular EN-101a,b,c | ☐ Formular EN-105 |
| ☐ Formular EN-102a,b,c | ☐ Formular EN-110 |
| ☐ Nachweis Ausnützungsziffer, Geschossflächenziffer oder Baumassenziffer | ☐ Formular EN-111 |
| ☐ Näherbaurecht (Vereinbarung betr. Herabsetzung des Grenzabstandes) | ☐ Formular EN-112 |
| ☐ Objektschutznachweis gravitative Naturgefahren | ☐ Formular EN-120 |
| ☐ Brandschutzpläne | ☐ Formular EN-131 |
| | ☐ Formular EN-132 |
| | ☐ Formular EN-133 |
| | ☐ Formular EN-134 |
| | ☐ Formular EN-135 |
| | ☐ Formular EN-TG |
| ☐ Brandschutzkonzept | |

Bauvisiere erstellt am

- ☐
- ☐ Interessenabwägung betreffend Verbrauch von Fruchtfolgefläche (FFF)
(im Sinne von Art. 3 Raumplanungsverordnung [RPV, SR 700.1])
- ☐ Nachweis hindernisfreies Bauen (vgl. § 84 Planungs- und Baugesetz [PBG, RB 700] i. V. m. § 41 PBV)

GesuchstellerIn

[Redacted Signature]

Kesswil 12.2.2026

[Ort, Datum und Unterschrift]

GrundeigentümerIn

[Redacted Signature]

[Ort, Datum und Unterschrift]

ProjektverfasserIn

[Redacted Signature]

St.Gallen, 20.01.26

[Ort, Datum und Unterschrift]

Zonenart

Nutzungszone gemäss Zonenplan Wohnzone 1 (W1)
 RRB / DBU-Nr. 34 vom 31.05.21
 Durch Stadt-/ Gemeinderat in Kraft gesetzt per 01.09.2021

☐ Bauzone ☐ Nichtbauzone ☐ Kleinsiedlung (Anhang 1 + 2 KSV vom 12.05.20)

Planungsinstrumente

Es besteht für dieses Gebiet ein

☐ Quartierplan	RRB-Nr.	vom
☐ Baulinienplan	RRB / DBU-Nr.	vom
☐ Gestaltungsplan	RRB / DBU-Nr.	vom
☐ Arealüberbauungsplan	RRB-Nr.	vom
☐	RRB / DBU-Nr.	vom

Lage an / in

☐ Nationalstrasse	☒ See / Weiher	☐ oberirdische Entwässerung
☐ Kantonsstrasse	☐ Bach / Kanal	☐ Wald
☒ Gemeindestrasse	☐ Fluss	☐ Ufergehölz
☐ Flurstrasse	☐ Eindolung	☐ Hochspannungsleitung
☐ Grundwasserschutzzone (S1, S2, S3)		☐ Gefahrengelände, -zone
☐ Fruchtfolgefläche (FFF)	m ²	☐ Bahnlinie

Kontrolle

Bauvisiere kontrolliert am

Öffentliche Auflage vom 20.03.26

bis 09.04.26

Publikation im Amtsblatt vom

[Nur für Bauten und Anlagen ausserhalb der Bauzone]

Stellungnahme Gemeindebehörde**Ansprechpartner Gemeinde** (Bei Rückfragen aus der kantonalen Verwaltung zum Baugesuch)

Name, Vorname Engel Lucas

Telefon 058 346 1567

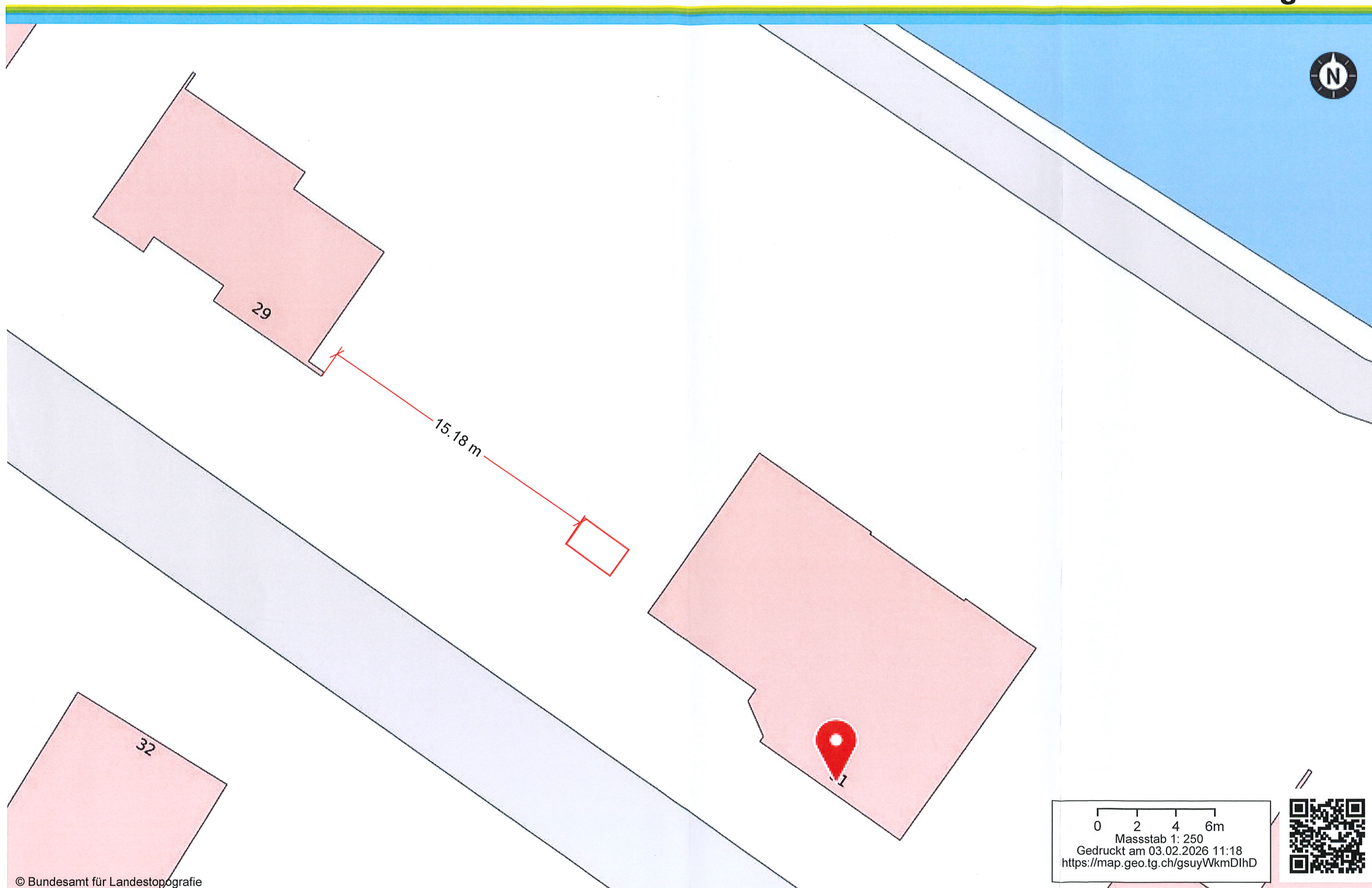
E-Mail bauverwaltung@kesswil.ch

Angaben des / der GesuchstellerIn / ProjektverfasserIn wurden überprüft

18.03.2026
 Bauverwaltung Kesswil
 8593 Kesswil



[Ort, Datum und Unterschrift Gemeindebehörde]



Lärmschutznachweis für Luft/Wasser-Wärmepumpen

Beurteilung der Lärmimmissionen von Luft/Wasser-Wärmepumpen (WP) mit einer Heizleistung bis ca. 40kW

Gesuchsteller/in	Haustechnik Plan b AG		
Adresse	Rietwiesenstrasse 31	Parzelle Nr.	156
PLZ/Ort	8593 Kesswil	Baugesuch Nr.	

Hersteller	Heim AG Heizsysteme	Modell/Typ	Heim AG Heizsysteme, Dynamic LWMapro M	
Heizleistung bei A2 (Teillast nach EN14825)	12 kW	Schallleistungspegel LWA2°C bei A2 (Teillast nach EN14825)	50.5 dB(A)	
maximale Heizleistung A-7/W35	13 kW	Schallleistungspegel nach ErP (A7/W47-55)	47.2 dB(A)	
Heizleistung bei A2 (Flüstermodus)	-	Schallleistungspegel bei A2 (Flüstermodus)	-	
Aufstellungsart	Aussenaufstellung			
Lärmempfindliche Räume am Empfangsort	Räume in Wohnungen		Tag	Nacht
Massgebender Planungswert am Empfangsort	ES II (Wohnzone)		55 dB(A)	45 dB(A)

Einhaltung Belastungsgrenzwerte

Schallleistungspegel		50.5 dB(A)	50.5 dB(A)
Umrechnungsterm Schalldruckpegel		-11 dB	-11 dB
Richtwirkungskorrektur D_c	WP freistehend (> 3m Abstand zur Wand)	3 dB	3 dB
Distanz zum Empfangsort	15 m	-23.5 dB	-23.5 dB
Lärmschutzmassnahmen		0 dB	0 dB
Schalldruckpegel L_{pA} am Empfangsort		19 dB(A)	19 dB(A)

Korrekturfaktoren

Pegelkorrektur K1 (Anlagentyp)	für Heizungsanlagen	5 dB	10 dB
Pegelkorrektur K2 (Tongehalt)	schwach hörbar (Normalbetrieb) +2 dB	2 dB	2 dB
Pegelkorrektur K3 (Impulsgehalt)	nicht hörbar	0 dB	0 dB
Betriebszeitkorrektur	Betrieb ohne Zeiteinschränkung	0 dB	0 dB
Beurteilungspegel L_r		26.0 dB(A)	31.0 dB(A)

Lärmschutznachweis für Luft/Wasser-Wärmepumpen

Beurteilung der Lärmimmissionen von Luft/Wasser-Wärmepumpen (WP) mit einer Heizleistung bis ca. 40kW

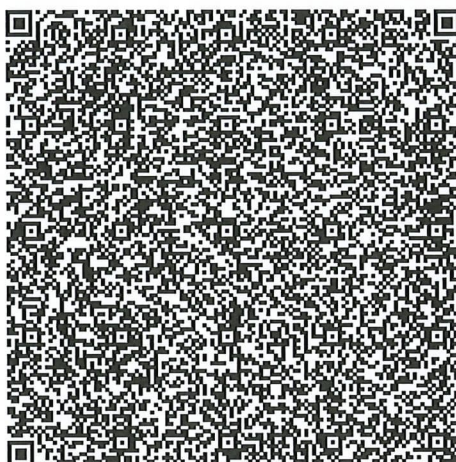
Prüfung vorsorglicher Massnahmen

Innenaufstellung	Nein: nicht möglich bzw. unverhältnismässig Begründung: Kein Platz vorhanden
Schallleistungspegel	Wärmepumpe mit tiefem Schallleistungspegel
Optimierter Aufstellungsort	Lärmoptimierter Standort für Nachbarschaft und eigenes Gebäude
Flüstermodus nicht aktiviert weil	Beurteilungspegel deutlich unter Planungswert
Weitere vorsorgliche Massnahmen	Weitere Lärmschutzmassnahmen zur vorsorglichen Emissionsbegrenzung wurden geprüft, haben sich aber als nicht verhältnismässig herausgestellt (Kosten höher als 1 % der Anlagekosten oder Wirkung geringer als 3 dB)

Lärmbeurteilung

Einhaltung Belastungsgrenzwerte	Ja	Die Planungswerte werden eingehalten.
Beurteilung Vorsorge	Ja	Die in Betracht fallenden vorsorglichen Massnahmen wurden geprüft, und die verhältnismässigen Massnahmen werden umgesetzt. Das Vorsorgeprinzip wird somit erfüllt.

→ [Zum Online-Formular](#)



Für Rückfragen

Verfasser/in: Philipp Müller, philipp.mueller@haustechnik-planb.ch, 0793412939

Ort, Datum

Unterschrift

St.Gallen, 04.02.2026

Beilagen:

- ☒ Situationsplan mit Standort Wärmepumpe / Schacht
- ☐ Wohnungsgrundrisse
- ☐ Datenblatt mit Schalleistungsangaben
- ☐ Dokumentation Lärmschutzmassnahmen

EnFK Konferenz Kantonaler Energiefachstellen Conférence des services cantonaux de l'énergie Conferenza dei servizi cantonali dell'energia Conferenza dals posts spezialisads chantunals d'energia	EN-103	Energienachweis Heizungs- und Warmwasseranlagen
--	--------	---

Gemeinde: Kesswil Parz.-Nr.: 156 Geb.-Nr.: 325
 Bauvorhaben: Rietwiesenstrasse 31 EGID: _____

Wärmeerzeugung

Zustand	Art des Wärmeerzeugers / Wassererwärmers	Wärmeleistung	Zweck
Neuanlage	Wärmepumpe Luft/Wasser mit el. Notheizung, aussen aufgestellt	12 kW	☒ H ☒ WW ☐ Proz.
		kW	☐ H ☐ WW ☐ Proz.

Energiebezugsfläche EBF: 250 m² davon neu: 0 m²
 Installierte Wärmeleistung 12 kW spezifische Wärmeleistung 48 W/m²EBF
 Berechnete Norm-Heizlast (SIA 384.201): 9 kW elektrische Notheizung: 6 kW
 Heizungsspeicher: ☐ Wärmedämmung serienmässig (Typenprüfung) ①
☐ Wärmedämmung vor Ort
☐ Speicher als Kombispeicher ausgeführt (Warmwasserspeicher integriert)

Abwärmenutzung

Im Gebäude fällt Abwärme an: ☒ Nein ☐ Ja, von: _____
 Abwärme wird genutzt für: ☐ Heizung ☐ Warmwasser ☐ anderes: _____
 Begründung, wenn nicht genutzt: _____

Wärmeverteilung

Wärmedämmung von Heizungsleitungen inkl. Armaturen und Pumpen in unbeheizten Räumen oder im Freien:	Rohr-nennweite	Zoll	min. Dämmstärke bei Dämmmaterial mit	
			$\lambda > 0,03 \text{ W/mK}$	$\lambda \leq 0,03 \text{ W/mK}$
10 – 15	3/8"	1/2"	☐ 40 mm	☒ 30 mm
20 – 32	3/4"	1 1/4"	☐ 50 mm	☒ 40 mm
40 – 50	1 1/2"	2"	☐ 60 mm	☒ 50 mm
65 – 80	2 1/2"	3"	☐ 80 mm	☐ 60 mm
100 – 150	4"	6"	☐ 100 mm	☐ 80 mm
175 – 200	7"	8"	☐ 120 mm	☐ 80 mm
Erdverlegte Leitungen:	☐ keine	☒ Ja, gemäss Vorschrift gedämmt		
Dämmung gemäss Vorschrift:	☒ Ja	☐ Nein	Grund: _____	
Vorlauftemperatur $\leq 50^\circ \text{C}$	☒ Ja	☐ Nein	Grund: _____	

Wärmeabgabe

Wärmeabgabe nur in wärme-gedämmten Räumen ☒ Ja ☐ Nein Grund: _____

Wärmeabgabe:

Heizkörper	☒ $\leq 35^\circ \text{C}$	☐ $\leq 50^\circ \text{C}$	☐ nein, Grund: _____
Lufterhitzer	☐ $\leq 35^\circ \text{C}$	☐ $\leq 50^\circ \text{C}$	☐ nein, Grund: _____
Flächenheizung	☒ $\leq 35^\circ \text{C}$		☐ nein, Grund: _____
TABS	☐ $\leq 35^\circ \text{C}$		☐ nein, Grund: _____

Einzelraum-Temperaturregelung: ☒ Thermostatventile
☐ Elektronische Regelung mit Einzelraum-Temperaturfühlern
☐ keine, Flächenheizung mit max. Vorlauf-Temperatur $\leq 30^\circ \text{C}$, jedoch mind. eine Regelung je Wohnung resp. Nutzereinheit

① Die Konformitätserklärung (Energieeffizienzverordnung) ist auf Verlangen vom Inverkehrbringer (Hersteller, Importeur) beizubringen. Planer/innen, Installateur/innen und Kontrolleure/innen müssen lediglich auf Verlangen den Lieferanten angeben.



Konferenz Kantonaler Energiefachstellen
Conférence des services cantonaux de l'énergie
Conferenza dei servizi cantonali dell'energia
Conferenza dals posts spezialisads chantunals d'energia

EN-103

Energienachweis
Heizungs- und
Warmwasseranlagen

Warmwasser

Warmwasserspeicher:

- ☒ Wärmedämmung serienmässig (Typenprüfung) ①
☐ Wärmedämmung vor Ort gemäss Vorschrift
☐ Kombispeicher (mit Heizungsspeicher kombiniert)

Wassererwärmung in Wohnbauten:

- ☐ Vorwärmung mit dem Wärmeerzeuger für die Raumheizung
☒ Erwärmung primär mittels erneuerbarer Energie oder Abwärme

Warmwassertemperatur $\leq 60^{\circ}\text{C}$

- ☒ Ja ☐ Nein Grund: _____

Wärmedämmung der Warmwasserleitungen gemäss Vorschrift:

- ☒ Ja ☐ Nein Grund: _____
(Dämmstärken siehe Wärmeverteilung)

Verbrauchsabhängige Heiz- und Warmwasserkostenabrechnung

Anzahl Nutzungseinheiten: ② 1 Wohnungen/Läden/Büros/Gebäude in Gebäudegruppe, etc.

Ausrüstungspflicht Neubau:

- ☐ Heizung ☐ Warmwasser ☐ pro Gebäude in Gebäudegruppe

Ausrüstungspflicht bei wesentlichen Erneuerungen:

- ☐ Heizung, Grund: Gesamterneuerung Heizungssystem
☐ Heizung, Grund: Gebäudehüllensanierung im Wärmeverbund
☐ Warmwasser, Grund: Gesamterneuerung Warmwassersystem

Installation der Messgeräte: ③

- ☐ Heizung ☐ Warmwasser ☐ pro Gebäude bei Gebäudegruppe

Begründung für Befreiung von Heizwärmeverbrauchsrechnung: ②

- ☐ Spezifische Wärmeleistung $< 20 \text{ W/m}^2_{\text{EBF}}$
☐ MINERGIE-Label vorhanden (beilegen)

Wärmedämmung bei Flächenheizungen zwischen verschiedenen Nutzeinheiten ②

U-Wert $\leq 0,7 \text{ W/m}^2\text{K}$:

- ☐ Ja ☐ Nein Grund: _____

- ① Die Konformitätserklärung (Art.10 eidg. Energieverordnung) ist auf Verlangen vom Inverkehrbringer (Hersteller, Importeur) beizubringen. Planer/innen, Installateure/innen und Kontrolleure/innen müssen lediglich auf Verlangen den Lieferanten angeben.
② Die Vorschriften betreffend der Anzahl Wärmebezüger, betreffend der zulässigen Begründungen für Befreiungen von der Installationspflicht sowie betreffend der Dämmungen zwischen Nutzeinheiten sind nicht in allen Kantonen identisch.
③ Es dürfen nur Geräte mit Zulassung durch das Bundesamt für Metrologie METAS oder entsprechender CE-Kennzeichnung eingesetzt werden.

Beilagen/Erläuterungen

Unterschriften

Name und Adresse bzw. Firmenstempel

Nachweis erarbeitet durch:

Haustechnik Plan b AG
Davidstrasse 40
9000 St.Gallen

Sachbearbeiter/-in, Tel.:

Philipp Müller / 0793412939

Ort, Datum, Unterschrift:

St.Gallen, 20.01.2026

Nachweisprüfung/Private Kontrolle:

Die Vollständigkeit und die Richtigkeit bescheinigt

Haustechnik Plan b AG
Davidstrasse 40
9000 St.Gallen

Philipp Müller / 0793412939

St.Gallen, 20.01.2026

Ausführungskontrolle: ☐ gleiche Person oder: _____

 Kanton Thurgau	EN-120-TG	Energienachweis Erneuerbare Wärme beim Wärmeerzeugerersatz
---	------------------	--

Gemeinde: Kesswil Parz.-Nr.: 156 Geb.-Nr.: 325
Bauvorhaben: Wärmeerzeugerersatz, Rietwiesenstrasse 31 EGID: _____

☐ Vom Nachweis der Erfüllung der erneuerbaren Wärme beim Wärmeerzeugerersatz befreit: Baubewilligung nach dem 01.07.1988 erteilt (gemäss § 42a ENV) oder Begründung auf der folgenden Seite festhalten

Art der erneuerbaren Wärme beim Wärmeerzeugerersatz

Nachweis der Erfüllung der Anforderung der erneuerbaren Wärme beim Wärmeerzeugerersatz, durch:

- ☐ Zertifizierung nach Minergie
☐ GEAK-Gesamtenergieeffizienzklasse ☐ A ☐ B ☐ C ☐ D
☒ Verwendung einer Haupt-Standardlösung (SL1 bis SL6)
☐ Kombinations-Standardlösungen (SL7 bis SL15)

Haupt-Standardlösungen

gewählte Lösung	Die gewählte Standardlösung ist anzukreuzen. Detailinformationen zu den Massnahmen sind dem Energieordner und Anhang 3a ENV zu entnehmen.
	Für entsprechende Standardlösungen → EBF _____ m ²
☐	1. Wärmedämmung von Fassade und/oder Dach, U-Wert opake Bauteile $\leq 0,20 \text{ W}/(\text{m}^2 \cdot \text{K})$ Fläche mit Dämmmassnahme: _____ m ² Fläche/EBF _____ % ($\geq 75\%$) U-Wert bestehende opake Bauteile _____ $\text{W}/(\text{m}^2 \cdot \text{K})$ ($\geq 0,6 \text{ W}/(\text{m}^2 \cdot \text{K})$)
☐	2. Holzfeuerung als Hauptwärmeerzeugung (und ein Anteil an erneuerbarer Energie für Warmwasser)
☒	3. Elektrisch angetriebene Wärmepumpe Wärmequelle: ☐ Erdsonde ☐ Wasser ☒ Aussenluft
☐	4. Warmwasserwärmepumpe mit Photovoltaikanlage Installierte Leistung PV-Anlage _____ kW _p Leistung/EBF _____ Wp/m ² ($\geq 15 \text{ Wp}/\text{m}^2$)
☐	5. Fernwärmeanschluss mit Abwärme oder erneuerbarer Energie
☐	6. Bezugsvereinbarung für leitungsgebundene gasförmige Brennstoffe (CH) mit dem Energieversorger (Erneuerbarer Anteil 15%: Unter Berücksichtigung des nationalen Gewichtungsfaktor von 0.5 -> mind. 30% Schweizer Biogas)

Kombinations-Standardlösungen

Bitte nur eine Haupt-Standardlösung auswählen



Kanton Thurgau

EN-120-TG

Energienachweis
Erneuerbare Wärme beim
Wärmeerzeugerersatz

Bitte nur eine Haupt-Standardlösung auswählen

Beilagen/Erläuterungen

Unterschriften

Name und Adresse
bzw. Firmenstempel

Sachbearbeiter/-in, Tel.:
Ort, Datum, Unterschrift:

Nachweis erarbeitet durch:

Haustechnik Plan b AG
Davidstrasse 40
9000 St.Gallen

Philipp Müller 079 341 29 39

St.Gallen, 20.01.2026

Nachweisprüfung/Private Kontrolle:

Die Vollständigkeit und die Richtigkeit
bescheinigt

Haustechnik Plan b AG
Davidstrasse 40
9000 St.Gallen

Philipp Müller 079 341 29 39

St.Gallen, 20.01.2026

Ausführungskontrolle: ☒ gleiche Person
oder:



mehr erfahren

dynamic LWMapro

LUFT/WASSER WÄRMEPUMPE AUSSENAUFSTELLUNG - MODULIEREND

Zukunftssichere und nachhaltige Lösung



HEIM AG
Heizsysteme

DIE DYNAMIC LWMAPRO S, M UND L VON HEIM AG INKLUSIVE NEUSTER X-CENTER PRO REGELUNG

Effizienter, leise und nachhaltig

Unsere modulierenden dynamic LWMapro Luft/Wasser-Wärmepumpen überzeugen durch einen sehr effizienten und flüsterleisen Betrieb. Ermöglicht wird das durch die neueste Axialventilator-technik inklusive Flüstermodus und einen grossen Modulationsbereich des Verdichters, des Ventilators und der Ladepumpe. Durch Prozessumkehr kann die Wärmepumpe modulierend Kühlleistung zur Verfügung stellen. Dank des natürlichen Kältemittels R290 ist der Betrieb besonders nachhaltig und vor Allem zukunfts-sicher. Für einen noch nachhaltigeren Betrieb kann die Kombination mit einer PV-Anlage und einem Stromspeicher

Merkmale

- Sehr effizienter und flüsterleiser Betrieb mit dem natürlichen Kältemittel R290
- Geringste Schallemissionen durch mehrfach gedämmten und 3-fach schallentkoppelten Kälte-kreis, Flüstermodus und optimierten Verdampfer
- Einfachste Montage durch integrierte Schwin-gungsentkopplung, Mikroblasenabscheider und Sicherheitsventil (2.5 bar)
- Hochwertiges und sehr ansprechendes Gehäuse in robuster und witterungsbeständiger Metall-ausführung
- Intuitive und einfachste Bedienung durch das grosse 7" Touch-Display und selbsterklärendem Übersichtsscreen
- Fernwartung über x-center Regelung ohne zusätzliches Zubehör
- Power to Heat: Intelligente Nutzung von überschüssigem PV-Strom
- App und webbasierte Fernbedienung der Wärmepumpe über Tablet, PC, Smartphone
- Mit aktiver Kühlfunktion



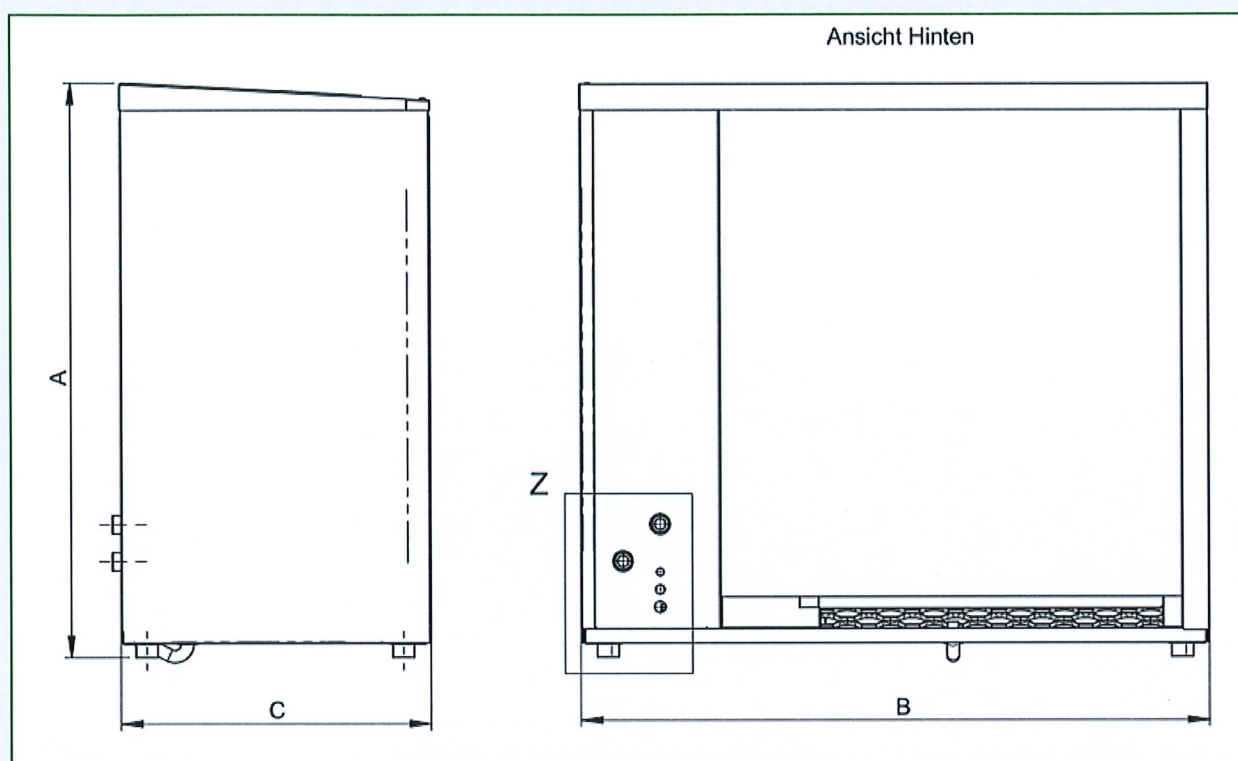
erfolgen. Wegweisende Regelungstechnik durch 7" Touch-Display und einfachste Bedienung. Die x-center Regelung steuert die einzelnen Komponenten der dynamic LWMapro Wärmepumpe und sorgt dafür, dass alle Vorgänge reibungslos ablaufen und gewährleistet einen effizienten und ressourcensparenden Betrieb. Ausgestattet mit einem übersichtlichen Display, erweist sich die x-center Regelung dabei als überaus benutzerfreundlich. Ganz bewusst haben wir die Handhabung einfach gestaltet und uns für ein intuitiv erschliessbares Screendesign entschieden. Dank dieser bedienerorientierten Benutzeroberfläche mit anschaulicher Menüführung ist der Einsatz des x-center Reglers spielend einfach und übersichtlich. So lässt sich das Gerät nach einer kurzen Einweisung problemlos steuern.



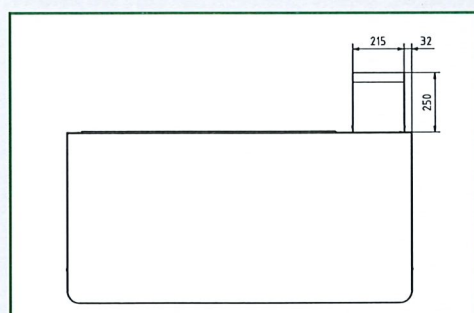
TECHNISCHE DATEN

Typ- und Verkaufsbezeichnung (Artikelnummer)		LWMapro S (48722)	LWMapro M (48070)	LWMapro L (48071)
Heizleistungsbereich bei A7/W35	kW	2.7 - 6.6	4.0 - 10.0	6.0 - 12.0
Heizleistungsbereich bei A2/W35	kW	2.3 - 7.5	4.0 - 12.0	6.0 - 19.0
Heizleistungsbereich bei A-7/W35	kW	2.9 - 8.0	4.0 - 13.0	6.0 - 20.0
Heizleistungsbereich bei A-7/W55	kW	2.4 - 7.5	4.0 - 12.0	6.0 - 20.0
Leistungsdaten n. EN 14511:2014 A7/W35, 5K				
Nennwärmeleistung	kW	3.19	3.90	6.22
Elektrische Leistungsaufnahme	kW	0.54	0.66	1.09
Leistungszahl		5.89	5.90	5.70
Leistungsdaten n. EN 14511:2014 A2/W35, 5K				
Nennwärmeleistung	kW	3.62	4.97	7.20
Elektrische Leistungsaufnahme	kW	0.73	1.01	1.50
Leistungszahl		4.96	4.95	4.80
Leistungsdaten n. EN 14511:2014 A-7/W35, 5K				
Nennwärmeleistung	kW	6.39	8.91	13.79
Elektrische Leistungsaufnahme	kW	1.97	2.64	4.27
Leistungszahl		3.24	3.37	3.23
Leistungsdaten n. EN 14511:2014				
Kühlleistungsbereich bei A35/W7	kW	2.3 - 4.5	4.0 - 9.0	6.0 - 13.0
Kühlleistungsbereich bei A35/W18	kW	3.0 - 6.0	5.0 - 10.0	8.0 - 15.0
Technische Merkmale				
Energieeffizienz η _S , W35	%	224	225	217
Energieeffizienz η _S , W55	%	166	170	162
Temperaturbereich Energiequelle (Heizen)	°C	-20 bis 40		
Ventilatorart		axial		
Abtauart		Kreislaufumkehr		
Minimaler Volumenstrom für Abtaung	m³/h	1.2	1.5	1.8
Nennvolumenstrom bei Volllast	m³/h	1.2	1.6	2.5
Öffnungsdruck integriertes Sicherheitsventil	bar	2.5		
Max. Vorlauftemperatur	°C	70		
Kältemitteltyp/Kältemittelfüllmenge	/kg	R290 / 1.5	R290 / 2.5	R290 / 3.0
GWP/CO ₂ -Äquivalent	-t/o	3 / 0.0045	3 / 0.0075	3 / 0.009
Wärmemengenzähler		elektronisch integriert		
Schutzart		IP14B		
Schall-Leistungspegel bei A2	dB(A)	47.2	50.5	54.3
Nennspannung / Absicherung Maschine		~3,400V/50Hz/3xCl6A	~3,400V/50Hz/3xCl6A	~3,400V/50Hz/3xCl20A
Nennspannung / Absicherung Steuerung		~1, 230V, 50Hz / 1x Cl13 A		
Breite x Tiefe x Höhe	mm	1250 x 610 x 1010	1450 x 710 x 1'110	1450 x 710 x 1'310
Gewicht mit Verkleidung	kg	178	229	280
Energieeffizienzklasse				
Wärmepumpe 35°C/55°C		A+++ / A+++	A+++ / A+++	A+++ / A+++
Wärmepumpe inkl. Regelung 35°C/55°C		A+++ / A+++	A+++ / A+++	A+++ / A+++

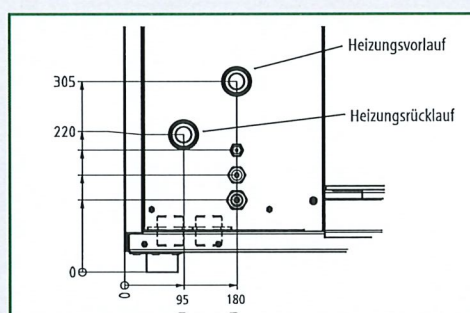
AUSSENMASSE DYNAMIC LWMAPRO (IN MM)



Typ		A	B	C
LWMapro S	mm	1010	1250	610
LWMapro M	mm	1110	1450	710
LWMapro L	mm	1310	1450	710



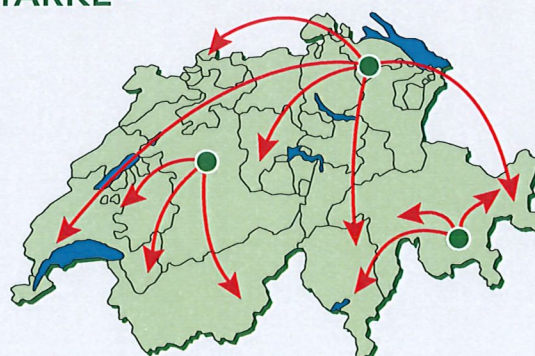
Draufsicht dynamic LWMapro S/M/L



Anschlüsse dynamic LWMapro S/M/L

INDIVIDUELLE LÖSUNGEN SIND UNSERE STÄRKE - WIR BERATEN SIE GERNE

- 24-Stunden-Kundendienst
- Flächendeckendes Vertriebs- und Service-Netz



HEIM AG
Heizsysteme

Wittenwilerstrasse 31 • CH-8355 Aadorf
T 052 369 70 90 • info@heim-ag.ch • www.heim-ag.ch